

FOREN

Forum 9: Mehr als zuschauen - wenn Kinder Partnerschaftsgewalt erleben

Partnerschaftsgewalt findet häufig im privaten Umfeld der Kinder und Jugendlichen statt, so dass sie unmittelbar betroffen sind. Es wird aufgezeigt, wie sich Gewalt und Kontrolle im Familienalltag äußern und legen den Schwerpunkt darauf, was es für Kinder und Jugendliche bedeutet, in diesem Umfeld aufzuwachsen und worauf pädagogische Fachkräfte im schulischen Alltag besonders achten können. Als Unterstützung für die Praxis werden Hilfsangebote wie auch deren Zugangswege besprochen

Ref.: Ulrike Lübbers, Caritasverband für den Landkreis Emsland

Forum 10: Angst und Panik im schulischen Alltag – verstehen, begleiten und handlungsfähig bleiben

Immer häufiger sind wir im schulischen Kontext mit Angst und Panik konfrontiert. Es wird praxisnahes Grundlagenwissen vermittelt, um Angst- und Panikreaktionen einzuordnen und angemessen zu begleiten. Es sollen schulgeeignete Handlungsmöglichkeiten erarbeitet werden, die helfen können, Betroffene in Ausnahme-situationen zu unterstützen und gemeinsam den weiteren Handlungsplan zu entwickeln.

Ref.: Lena Passade, Manuela Mitas und Lukas Hüser, Schulpsychologische Dezernent*innen, Meppen

Forum 11: Sofa an, Kopf aus? Wie unser Nervensystem aus dem Dauerstress zurückfindet

Du liegst abends auf dem Sofa, gönnst dir endlich die Ruhe, die du dir verdient hast, und wachst am nächsten Morgen trotzdem auf, als hättest du gar nicht geschlafen. Das liegt nicht an dir, sondern daran, dass dein Nervensystem den Alarmmodus nie ganz verlässt, selbst wenn du die Arbeit längst hinter dir gelassen hast. Hier gibt es keinen weiteren Vortrag über Achtsamkeit oder Resilienz. Erlebe „Tiefenentspannung-to-go“ für deinen Alltag. Pause war gestern, Auftanken ist heute.

Ref.: Nicole Franke, Diplom-Sozialarbeiterin, Papenburg



DER FACHTAG

Termin	Dienstag, 1. Dezember 2026 08:15 - 16:00 Uhr
Leitung	Judith Hilmes, Kompetenzzentrum Lingen
Organisation	Bärbel Witt, Ludwig-Windthorst-Haus
Vorbereitungsteam	Miriam Bauersachs, Stadt Lingen (Ems) Nicole Franke, BBS Papenburg Christian Frilling, Antoniusschule Thuine Gülnur Öztürk, BBS Lingen
Kooperation	Bildungsregion Emsland
Referent	Daniel Hoch, Top Speaker & Life Coach, Leipzig
Kosten	70,00 €
Anmeldung	Bitte melden Sie sich über die Homepage des Ludwig-Windthorst-Hauses mit dem vorbereiteten Anmeldebogen an. Ca. 1 Woche vor der Veranstaltung erhalten Sie per Mail eine Einladung zum Fachtag.

<https://www.lwh.de/anmeldungen/fachtag>

VERANSTALTUNGSORT

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS
Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen (Ems)
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Anmeldung
www.lwh.de

Weitere Informationen:
Bärbel Witt
Tel.: 0591 6102 - 118
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: witt@lwh.de

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Katholisch-Soziale Akademie, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen-Holthausen
Bildquellen – Titel: Michael Brown/123rf.com; S.2: kbuntu/23rf.com; S.8: gajus/123rf.com



13. Emsländischer Fachtag Schulsozialarbeit

Fachtag für Schulsozialarbeiter*innen, Schulleiter*innen, Lehrer*innen sowie alle pädagogisch und organisatorisch für Schule Tätige

Dienstag
1. Dezember 2026

13. FACHTAG SCHULSOZIALARBEIT

Der 13. Emsländische Fachtag Schulsozialarbeit soll Schulsozialarbeiter*innen, Schulleiter*innen, Lehrer*innen und Schulträgern ein breites Spektrum an praktischen und theoretischen Zugängen für die tagtägliche Arbeit in Schule geben. Im Schulalltag muss die eigene Methodenvielfalt dem spezifischen Sach- und Schulkontext angepasst werden. Daher ist professionelles Handlungswissen ebenso notwendig wie ein reichhaltiges Methodenrepertoire – und dies vor dem Hintergrund immer wieder neuer Entwicklungen in der Gesellschaft.

Im Fachvortrag wird Daniel Hoch zum Thema „KLARTEXT - Klar, direkt & mit Sinn erfüllte Kommunikation.“ referieren.

Die vielfältigen Foren bieten anschließend unterschiedliche Einblicke in konkrete und praxisnahe Handlungsansätze für die tägliche Schulsozialarbeit. Das breite Spektrum an Angeboten wurde gemeinsam mit dem Organisationsteam der Emsländischen Schulsozialarbeit geplant.



PROGRAMM

DIENSTAG, 1. DEZEMBER 2026

08:15 Stehkaffee im Foyer

08:30 Begrüßung

08:45 **KLARTEXT**
- Klar, direkt & mit Sinn erfüllte Kommunikation.

Vortrag:
Daniel Hoch,
Top Speaker & Life Coach, Leipzig

10:15 Stehkaffee im Foyer

10:30 **Arbeit in den Foren - I**

12:30 Mittagessen, anschl. Stehkaffee im Foyer

13:40 **Aktuelle Informationen in der Schulsozialarbeit**

Christian Kuhnert und Tobias Schwennen,
Dezernenten für schulische Sozialarbeit
Regionales Landesamt für Schule und Bildung
Osnabrück

14:00 **Arbeit in den Foren - II**
(Wechsel der Workshops)

16:00 Ende der Veranstaltung

Anmeldung auf
www.lwh.de

VORTRAG



Vortrag: KLARTEXT - Klar, direkt & mit Sinn erfüllte Kommunikation.

Zur erfolgreichen Kommunikation gehört viel: Wortwahl, rhetorisches Geschick und Empathie sind dabei von großer Bedeutung. Freuen Sie sich auf Impulse, wie Sie mit einfachen Mitteln Ihr Ziel, Ihre Gedanken, Ihre Aussage auf den Punkt zu bringen und zwar so, dass es Wirkung hinterlässt. Es werden Erfolgsrezepte und nicht nur Weisheiten aufgezeigt. Die Ebenen der Kommunikation und Wertschätzung, mit denen Sie eine erfolgreiche Gesprächsführung entwickeln, werden vorgestellt – Daniel Hoch lüftet die wichtigsten Geheimnisse.

Forum 1: KLARTEXT - Vertiefung und Erfahrung erfüllter Kommunikation

Sie lernen, wie erfolgreiche Kommunikation mit erfolgreichem Denken beginnt und wie Sie sich auf Klartext hin zu mehr Erfolg und Wertschätzung für alle programmieren. Sie erfahren, warum nur aktives Zuhören nicht ausreicht. Sie lernen die unterschiedlichen Arten der Wertschätzung kennen und reflektieren ihre bevorzugte Sprache. Sie lernen, wie sie auf den Punkt kommen.

Ref.: Daniel Hoch, Top Speaker & Life Coach, Leipzig

Forum 2 (nur vormittags): Chatscouts - Medienprävention in Klasse 3

Das eigene Smartphone ist mittlerweile in der Klassenstufe 3 angekommen. Kinder in dem Alter brauchen eine ganz eigene Ansprache, Methodik und Didaktik beim Thema Medienkompetenz. Das ChatScouts-Projekt vom Landeskriminalamt (LKA) Niedersachsen setzt genau hier an und vermittelt eine altersgerechte Ansprache

FOREN

und vielfältige Ideen für den Einsatz in der Grundschule. Die Materialien werden vorgestellt und mit medienpädagogischen Methoden verknüpft.

Ref.: Carsten de Groot, Medienpädagoge, Niedersächsische Landesmedienanstalt (NLM)

Forum 3: Das Mentoringprogramm „Balu und Du“ im schulischen Kontext

„Balu und Du“ setzt sich für mehr Chancen- und Bildungsgerechtigkeit ein. Das Mentoringprogramm vermittelt junge Erwachsene „Balus“ an Grundschulkinder „Moglis“ in herausfordernden Lebenssituationen. Die Tandems treffen sich über ein Schuljahr hinweg einmal wöchentlich, um ihre Freizeit gemeinsam zu gestalten. Im Workshop werden die Auswahl geeigneter „Moglis“ für die Grundschulen als auch die Einbindungsmöglichkeiten der „Balus“ an Gymnasien und Berufsbildenden Schulen erläutert. Anhand praktischer Beispiele werden Fragen der Umsetzung des Projekts diskutiert.

Ref.: Emely Hutmacher, Schulsozialarbeiterin, BBS Lingen

Forum 4: Autismus trifft Schule - wenn Schule anders ankommt

Kinder und Jugendliche mit Autismus erleben Schule häufig anders und stellen pädagogische Fachkräfte vor besondere Herausforderungen. Der Workshop vermittelt ein praxisnahes Verständnis autistischer Wahrnehmungs-, Kommunikations- und Verhaltensweisen. Anhand typischer Situationen im Schulalltag werden pädagogische Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Ref.: Anja Maria Koers, Fachberaterin Inklusion, Meppen

Forum 5: Trauern ist die Lösung, nicht das Problem!

Trauer begegnet uns auch im schulischen Alltag – manchmal erwartet, manchmal plötzlich und unerwartet. Was passiert, wenn ein Mensch fehlt und für Kinder, Jugendliche, Familien und ihr Umfeld nichts mehr so ist wie vorher? Das Forum lädt ein, Trauer aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten, Erfahrungen aus der Praxis einzubringen und Möglichkeiten für die Begleitung von Schüler*innen zu entwickeln.

Ref.: Theresa Korte, Syst. Therapie & Supervision, Neubörger

Forum 6: Lebensrealitäten junger Geflüchteter und Migrant*innen in Deutschland 2026

Die Lebenswelt von jungen Migrant*innen und Geflüchteten hat sich in den letzten Jahren rasant verändert. Der Workshop soll Einblicke in die Lebenssituation und die rechtlichen Rahmenbedingungen von Geflüchteten geben. Außerdem werden wir einen Blick auf „den Spagat“ zwischen Herkunfts- und Ankunftsland werfen, in dem sich die Jugendlichen im Alltag befinden. Welche Unsicherheiten erleben sie in ihrem Alltag und wie kann Schule sie dabei unterstützen diese zu bewältigen?

Ref.: Christina Johanning, Dipl. Pädagogin, Migrations- und Flüchtlingsarbeit SKM Lingen e.V.

Forum 7: Amok – vorbereitet? Von Prävention bis Verhalten im Ernstfall

Während des Forums werden folgende Themen angesprochen: Wie verhalten Sie sich im Ernstfall korrekt? Ob und wann wird für eine Alarmierung ein Codewort oder eine klartextliche Ansage empfohlen? Welche Aspekte sollte ein Notfallkonzept enthalten? Zeichnet sich ein Amoklauf im Vorfeld ab und Warnsignale sind zu erkennen? Wie kann man sich im Vorfeld schützen kann und welche baulichen und organisatorischen Maßnahmen sinnvoll sind?

Ref.: Peer-Niclas Unger und Thimo Krebs, Der Notfalldozent

Forum 8: Kindeswohlgefährdung im Schulalltag

Schulsozialarbeiter*innen erleben Kinder und Jugendliche in ihrem Schulalltag und nehmen mögliche Belastungen oder Gefährdungen häufig frühzeitig wahr. Dabei gilt es, zwischen schwierigen Lebenssituationen und einer Kindeswohlgefährdung zu unterscheiden und angemessen zu handeln. Im Workshop werden Anhaltspunkte und Fragen der fachlichen Einschätzung betrachtet. Im kollegialen Austausch werden die Beratung nach § 8b SGB VIII praxisnah thematisiert sowie Handlungsmöglichkeiten erarbeitet.

Ref.: Milena Wilken, Beratungsstelle LOGO, Lingen